

Autorinnen und Autoren

Elfriede Billmann-Mahecha, Jahrgang 1951, Prof. Dr. phil., Professorin für Psychologie an der Leibniz Universität Hannover. Hauptarbeitsgebiet ist die Entwicklungspsychologie mit den Schwerpunkten moralische Entwicklung, ästhetische Entwicklung, Entwicklung im Kontext Schule. Jüngste Buchveröffentlichung: „KOLIBRI Leseförderung in der Grundschule“, Waxmann, Münster et. al. 2007 (zus. mit A. Kollenrott, C. Kölbl & J. Tiedemann). Weitere Informationen auf der Website: <http://elfriede.billmann-mahecha.phil.uni-hannover.de>

Detlef Horster, Jahrgang 1942, Prof. Dr. phil., Professor für Sozialphilosophie an der Leibniz Universität Hannover. Hauptarbeitsgebiet ist die Moralphilosophie. Jüngste Buchveröffentlichung: „Jürgen Habermas und der Papst. Glauben und Vernunft, Gerechtigkeit und Nächstenliebe im säkularen Staat“, Transcript Bielefeld 2006. Weitere Informationen: <http://www.detlef-horster.de>

Monika Keller, Jahrgang 1943, Prof. Dr. phil., Psychologin, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Max-Planck-Institut für Bildungsforschung (Abteilung „Adaptives Verhalten und Kognition“) und Honorar Professorin an der Freien Universität, Berlin. Hauptarbeitsgebiet ist die Entwicklungspsychologie mit den Forschungsschwerpunkten sozio-moralische Entwicklung im kulturellen Kontext, Förderung der Entwicklung sozio-moralischer Kompetenzen in Kindergarten und Schule, sowie soziale Rationalität und Moralentwicklung. Weitere Informationen und Veröffentlichungen auf der Website: <http://www.mpib-berlin.mpg.de/>

Gertrud Nunner-Winkler, Jahrgang 1941, Prof. Dr. rer. pol., Soziologin, Ludwig-Maximilians-Universität München. Ehemalige Leiterin der Arbeitsgruppe Moralforschung am Max-Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften Leipzig (vor-

mals MPI für Psychologische Forschung, München). Forschungsschwerpunkte: moralische Entwicklung aus soziohistorischer und individualpsychologischer Perspektive, Geschlechterrollen, Identität. Jüngste Buchveröffentlichung: „Integration durch Moral. Moralische Motivation und Ziviltugenden Jugendlicher.“, VS Wiesbaden 2006 (zus. mit M.Meyer-Nikele, D.Wohlrab).

Thomas Ziehe, Jahrgang 1947, Prof. Dr. phil., Professor für Erziehungswissenschaft an der Leibniz Universität Hannover. Hauptarbeitsgebiet ist die Jugendforschung. Jüngste Buchveröffentlichung: „Zeitvergleiche. Jugend in kulturellen Modernisierungen“, 2.Auflg. Juventa 1996. Weitere Informationen über die Website: <http://thomas.ziehe.phil.uni-hannover.de>